

Datum: 07.03.2016

SGSA-Präsident Dr. Trümper fordert:

## **Partnerschaft von Land und Kommunen für die Zukunft neu gestalten Finanzausgleich wird zur Nagelprobe für neue Wahlperiode**

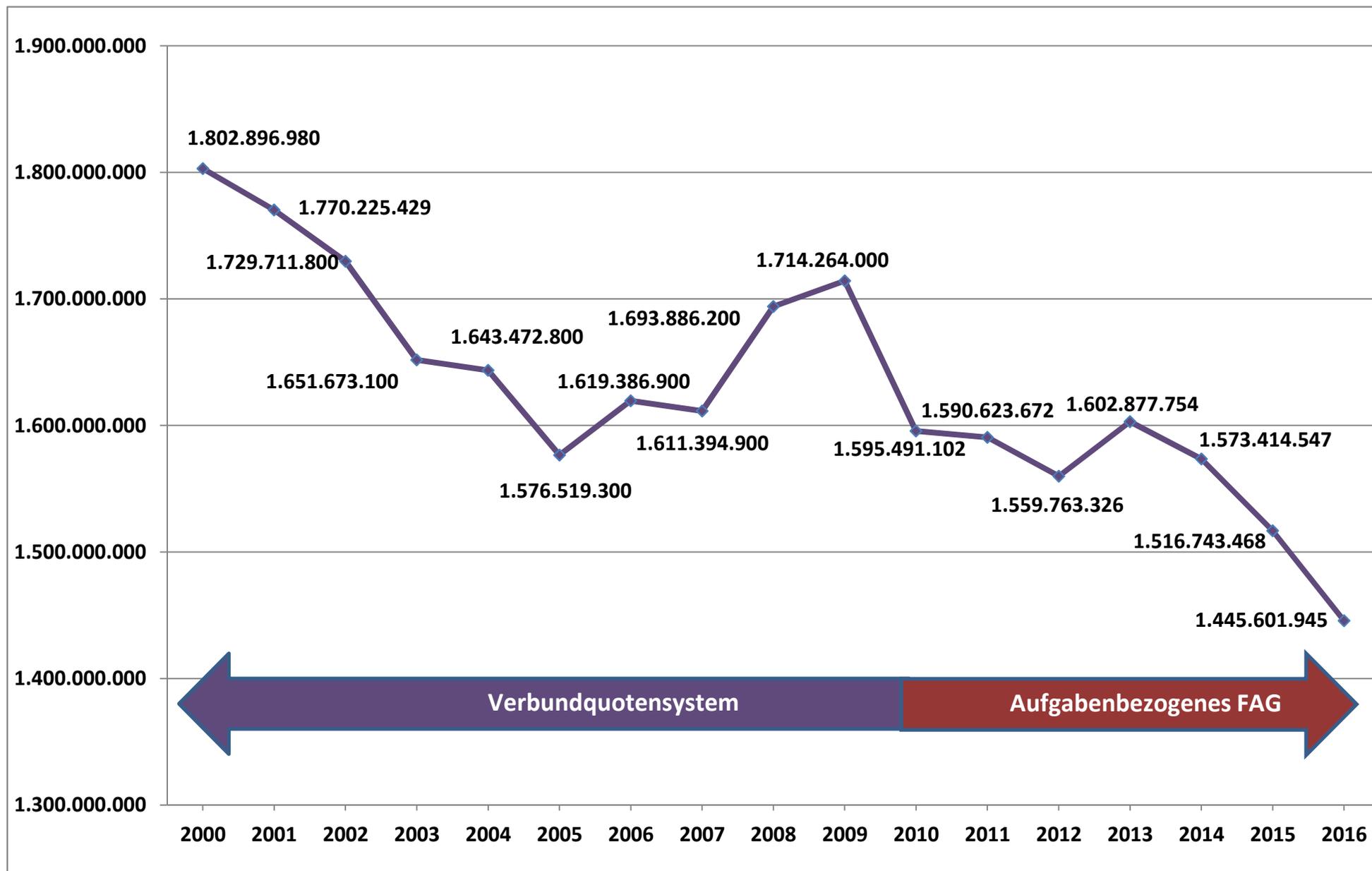
**Magdeburg.-** Eine neue Partnerschaft zwischen Land und Kommunen hat der Präsident des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt (SGSA), Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper, eingefordert. „Die Flüchtlingskrise zeigt, dass ein Land nur leistungsfähig ist, wie seine Kommunen handeln können. Nagelprobe für das neue Miteinander ist ein überarbeitetes Finanzausgleichsgesetz (FAG), das transparenter werden muss und die Städte und Gemeinden nicht erdrosseln darf“, betonte Trümper.

Trümper erinnerte daran, dass die Kommunalen Spitzenverbände schon 2007 eine Konsultationsvereinbarung mit dem Land abgeschlossen hätten. Ziel sei es damals gewesen, die finanziellen Interessen von Städten, Gemeinden und Landkreisen in ein ausgewogenes Verhältnis zum Land zu bringen. „Davon kann in der zurückliegenden Legislaturperiode nicht die Rede sein. Während das Land sich als Meister des Sparens feiert, Schulden tilgt und zugleich deutlich höhere Steuereinnahme hatte, verzeichnen viele Städte und Gemeinden immer höhere Kassenkredite“, erinnerte Trümper in Magdeburg. „Ein Beweis dafür, dass die kommunale Finanzierung unaukömmlich ist.“

Zentrale Forderungen des SGSA sind mit Blick auf das FAG ein Selbstbehalt kommunaler Steuern für jede Stadt und Gemeinde, die rückblickende Betrachtung der Steuern nach den tatsächlichen Einnahmen, die Weitergabe der Bundesentlastungen an die Gemeinden und die Berücksichtigung aller zusätzlicher Kosten durch neue oder geänderte Gesetze. „Wir können nicht immer mehr Aufgaben stemmen mit immer weniger Geld“, betonte der SGSA-Präsident.

Gleichzeitig forderte Trümper eine rasche Rückkehr zu den Verfahrensregeln des alten Kinderförderungsgesetzes (KiFöG). „Die Kosten des KiFöG sprengen viele Haushalte von Städten und Gemeinden. Wir können uns keine Luxus-Bürokratie leisten. Die Städte und Gemeinden müssen wieder allein verantwortlich für die Verträge und Zuwendungen werden, damit die Kosten nicht weiter entgleisen“, betone Dr. Trümper. Schließlich müssten sich die Landespauschalen an den tatsächlichen Kosten orientieren.

„Die Städte und Gemeinden sind der Garant für den gesellschaftlichen Zusammenhalt“, betonte Präsident Dr. Trümper. „Das braucht eine solide finanzielle Basis, um den Herausforderungen einer selbstbewussten Bürgerschaft gerecht werden zu können“.



# Entwicklung FAG-Masse und Kassenkredite 2000 - 2016

